

Es ist eine Binsenwahrheit, die schon Richelieu in seinem politischen Testamente aussprach, daß alle Fortschritte in der Welt nur geschaffen werden „durch den Verstand derer, die berufen sind zu leiten, und durch den Gehorsam derer, die berufen sind, sich leiten zu lassen“. Es sind denn auch in der Tat nur zwei Dinge, die uns zur Gesundung fehlen: jener Verstand und dieser Gehorsam. Denn aus diesen zwei Komponenten setzt sich das zusammen, was man Staatsautorität nennt — die aber fehlt uns.

Aus der Kampfschrift: Deutschland zur Zeit seiner größten Schmach. Ein Bild gezeichnet aus zorniger Liebe von Paul Sieberß. Verlag Kösel & Pustel, K.-G., Kempten Z D. A. 2202/1

Mitte Januar erscheint:

Nachtrag

zum Handbuch für den Eisenbahn-Güterverkehr
Teil I

Stationsverzeichnis der Eisenbahnen Europas

herausgegeben vom Verein deutscher Eisenbahn-Verwaltungen.

Nach dem Stande am 1. Juli 1923.

Gr. 8°, 68 S., steif broschiert, 110 g.

Goldmark 4.50 ord.; 3.15 bar

Ausland: ord. 1.25 \$, 7.— schw. Fr., 3.— hfl.

Alle neu eröffneten Strecken und Stationen, Veränderungen in der Betriebsführung, Betriebseinstellungen usw., welche seit Erscheinen des Hauptwerkes 1921 bei den europäischen Eisenbahn-Betrieben zu verzeichnen sind, haben in diesem Nachtrag eine zuverlässige, auf amtlichem Material beruhende Zusammenstellung erfahren. Als Ergänzung des überall im In- und Auslande in Gebrauch befindlichen Hauptwerkes kommt der Nachtrag einem tiefempfundenen Bedürfnis entgegen und wird lebhaft willkommen heißen werden. Abnehmer sind Spediteure, Möbeltransportgeschäfte, Bergwerke, Eisen- und Hüttenwerke, Industriefirmen, Brauereien etc. (Eisenbahn-Verwaltungen beziehen auf dem Dienstwege, kommen für den Buchhandel also nicht in Betracht.)

Teil I des Hauptwerkes: „Stationsverzeichnis der Eisenbahnen Europas“, zu dessen Ergänzung der „Nachtrag“ dient, erscheint in gleichem Verlage zum Preis von ord. Gmk. 20.—, ebenso Teil II: „Ortsverzeichnis“ (Alphabetisch geordnetes Verzeichnis von Orten Deutschlands, Österreichs und Ungarns mit den zuständigen Eisenbahn-Güterstationen) ord. Gmk. 20.—. Beide Bände sind noch lieferbar.

Auslieferung nur durch B. Hermann & G. E. Schulze, Leipzig (ausgenommen Berliner Firmen). Direkt nur gegen Voreinsendung d. Betrages. Postscheckkonto Leipzig 3452.

Barthol & Co. Berlin-Schöneberg

Bahnstr. 19/20



Zur Lagerergänzung

empfehlen wir:

Anker Kirkeby

Russisches Tagebuch

Mit Einführung von Otto Flake

Geh. 2.75 GM., geb. 4.50 GM., Halbleinen 6— GM.

Das erste statistische Material über Sowjetrußland. Gibt objektiven Einblick in alle wirtschaftlichen, kulturellen und menschlichen Veränderungen des großen Weltreiches.

In 2 Wochen 2000 Exemplare verkauft.

*

Georg Brandes

Hellas einst und jetzt

3. Auflage. Kart. 1 GM.

Wenn man Brandes Attacken gegen die sog. Staatsmänner liest, denkt man an Kapitel von Voltaires: „Candide“, „Tagebuch“.

*

Otto Flake

Dinge der Zeit

2. Auflage. Geb. 4 GM.

Das Werk Falkes, dessen Prosa-Stil kaum von einem der zeitgenössischen Autoren erreicht wird, und dessen kritische Erkenntnis jene Objektivität des Geistes zeigt, die Schopenhauer als das Wesen des Genialen ansieht, ist eine der bedeutendsten literarischen Arbeiten der letzten Jahre. „Hannoverscher Anzeiger“.

*

Walther von Hollander

Grenze der Erfüllung

Ein Novellenkreis. Geb. GM. 2.50, geh. 1.75 GM.

Vielleicht hat die Literatur kein zweites Buch, in welchem so unerbitlich in die Tiefe der Erotik gestiegen wird. „Weserzeitung“.

*

Gerhart Pohl

Fragolfs Kreuzweg

Erzählung. 3.—4. Auflage. Kart. 1 GM.

„Fragolfs Kreuzweg“ ist eine Art Werther dieser Zeit. „Neue Rundschau“, Dezemberheft 1923.

Die Neue Bücherschau

Eine Schriftenfolge. Herausgeber Gerhart Pohl.

1. Schrift (Spenglerheft). / 2. Schrift (Keyserlingheft). / 3. Schrift (Dichtung der Gegenwart). / 4. Schrift (erscheint demnächst).

Einzelschrift 1 GM. / Folge von 4 Schriften 3.20 GM.

Z Unser erster Jahresbericht kostenlos, desgl. Prospekte und Schaufensterplakate für Kirkeby. Z

Elena Gottschalk Verlag / Berlin W 62